

NIEDERSCHRIFT

Der 7. Sitzung der Gemeindevertretung

vom Mittwoch, den 28.03.2012 um 20:00 Uhr

Anwesenheiten

Anwesende Gemeindevertreter:

SPD

Sandra Ahrens
Brunhilde Bächt-Strasdas
Roland Belter
Chris Michel
Marion Mogk
Gerold Reuhl
Ralph Rohr
Holger Scharf
Roger Scharf
Kornelia Schumacher
Maria Siering
Robin Siering
Hans-Hermann Stete
Ralf Winter

CDU

Dr. Jochen Degkwitz
Jens Hergenröther
Uwe Hergenröther
Christian Lech
Gerhard Pioßek
Daniel Richter
Martina Schild
Sebastian Tinz
Verena Tinz

Bündnis 90 / Die Grünen

Gudrun Friedrich
Lars Friedrich
Barbara Henrich
Gertrud Wagner-Bernardelli

FWG

Lothar Moßmann

Gemeindevorstand

Heinz Bernardelli
Hans-Jürgen Hahn
Dieter Müller, Bürgermeister
Werner Müller
Hugo Reitz
Kurt Repp
Martin Rüb

Nicht anwesende

Manfred Hihn, entschuldigt
Andreas Hinterland, entschuldigt
Bettina Mühl, entschuldigt

Schriftführer

Verwaltungsbeamter Thomas Alber

Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung

- | | | |
|---|--|------------|
| 1 | Haushaltsplan mit Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 | VL-13/2012 |
| 2 | Bebauungsplanentwurf Nr. 25 "Am Forsthaus"
Abwägungsbeschluss gem. § 1 (7) BauGB | VL-8/2012 |
| 3 | Bebauungsplan Nr. 25 "Am Forsthaus"
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB | VL-9/2012 |
| 4 | Bebauungsplan Nr. 17 "Mühlbach" - Neuaufstellung 2012 | VL-81/2011 |
| 5 | Flächennutzungsplan
Vorstellung der Entwicklungen zur 4. Änderung des
Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan durch das Büro
Eichler und Schauss, Darmstadt, mit anschließender Beschlussfassung
zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3(2) BauGB und der Behörden
gem. § 4 (2) BauGB | VL-4/2012 |
| 6 | Mitteilungen des Gemeindevorstandes | MI-6/2012 |
| 7 | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung | MI-7/2012 |

Sitzungsverlauf

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Holger Scharf eröffnet die 7. Sitzung der Gemeindevertretung um 20.00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

1	Haushaltsplan mit Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012	VL-13/2012
---	--	-------------------

Änderungsantrag der CDU-Fraktion

Die Gemeindevertretung möge beschließen,

1. für den Bereich Arbeitnehmer / Bauhof für das Jahr 2012 eine Stellenbesetzungssperre einzuführen.

Diese soll Teil der Haushaltssatzung 2012 § 6 sein

2. im Gesamtfinanzhaushalt ist die Position 20 mit der Bezeichnung „*Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres*“ um den tatsächlichen Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres 2012 zu ergänzen.

Begründung:

1. Der Haushaltsansatz Personalkosten Bauhof wurde vom Bürgermeister bereits um 21550.-€ gegenüber dem Vorjahr gemindert.

Begründet wurde dies mit dem Ausscheiden von zwei Mitarbeitern des Bauhofes im Laufe des Jahres 2012. Darüber hinaus erklärt der Bürgermeister anlässlich der Vorlage des Haushaltsplanes 2012, das er vorsorglich Maßnahmen getroffen habe, die den Arbeitsaufwand des Bauhofes stark reduzieren.

Um den Bürgermeister bei seinen Sparmaßnahmen zu Unterstützung hält die CDU Fraktion eine Stellenbesetzungssperre, wie auch schon im H&F erläutert, für unerlässlich.

2. Der voraussichtliche Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres 2012 ist nun endlich allen Gemeindevertretern bekannt, aus diesem Grund hält die CDU es für unerlässlich diese Summe in den Haushaltsplan einzuarbeiten.

Beratungsergebnis: 23 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 1 Enthaltung(en)

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Haushaltsentwurf ist in der jetzigen Form zurückzuweisen. Der Gemeindevorstand wird daher beauftragt:

1. dem Haupt- und Finanzausschuss drei Szenarien vorzulegen, die eine Erhöhung der Einnahmen um 100.000,-€ vorsehen. Dabei sind die Friedhofs- und Kindergartengebühren sowie die Grundsteuern, Gewerbesteuer und die sonstige Vergnügungssteuer einschließlich der Spielapparatesteuer zu berücksichtigen.

Die für die Umsetzung der Einnahmeerhöhung notwendigen Maßnahmen wie Satzungsänderungen sind dem Haupt- und Finanzausschuss zum gleichen Zeitpunkt vorzulegen.

2. Der Gemeindevorstand wird ferner beauftragt eine detaillierte Übersicht über die Erträge und Aufwendungen folgender Produkte sowie entsprechende Einsparmaßnahmen im Umfang von zusammen 10 % der Aufwendungen dieser Produkte dem Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen:

010001 Gemeindeorgane
021101 Ordnungsangelegenheiten
043001 Kultur- und Musikpflege
043101 Museen
043201 Bücherei
054101 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
075401 Gesundheitsdienste
085601 Eigene Sportplätze
126302 Straßenbeleuchtung
133601 Naturschutz- und Landschaftspflege
137501 Friedhofs- und Bestattungswesen
157401 Tourismus
157601 Bürgerhäuser
157602 Sonstige Bauten
157604 Festplätze/Märkte

Im Anschluss an die Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss ist der geänderte Haushaltsentwurf der Gemeindevertretung vorzulegen.

Begründung:

Der vorliegende Antrag bezieht sich auf die beiden zentralen Probleme des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2012: das erhebliche Defizit und den mangelhaftem Informationsgehalt.

Der Fehlbedarf im vorliegenden Haushaltsentwurf beträgt ca. 460.00,-€. Mehr als die Hälfte dieser Summe besteht aus laufenden Ausgaben und nicht aus Investitionsausgaben. Es liegt also zweifellos ein strukturelles Defizit vor. Zudem muss zur Finanzierung eines Teils dieser Ausgaben nun erstmals Kassenkredite aufgenommen werden, was gesetzlich in dieser Form nicht vorgesehen ist. Dies ist aus unserer Sicht der direkte Weg in eine verantwortungslose Verschuldung der Gemeinde und erfordert sowohl eine Verbesserung der Einnahmesituation als auch Einsparungen auf der Ausgabenseite. In Bezug auf die Einnahmesituation sind Gebührenerhöhungen zwar unpopulär, aber unumgänglich. Durch die Einbeziehung aller wesentlichen durch die Gemeindevertretung festzulegenden Steuern und Gebühren (mit Ausnahme der bereits erhöhten Hundesteuer) können die Belastungen jedoch in möglichst angemessener Weise auf die Bürger verteilt werden.

Die unter Punkt 2 aufgeführten Produkte zeichnen sich durch zwei Eigenschaften aus:

- Viele der benannten Produkte enthalten - soweit erkennbar - freiwillige Ausgaben und eignen sich daher in besonderem Maße für Einsparungen.
- Es ist im vorliegenden Haushaltsentwurf kaum oder überhaupt nicht ersichtlich, wozu die Ausgaben aufgewendet bzw. wodurch Einnahmen generiert werden.

Durch die geforderte genaue Auflistung von Aufwendungen und Einnahmen im Bereich der benannten Produkte kann der Informationsgehalt des Haushalts verbessert werden.

Die Umsetzung der aufgeführten Maßnahmen zur Reduzierung des Defizits und der Erhöhung der Transparenz sind aus unserer Sicht unabdingbar für einen zustimmungsfähigen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012.

Beratungsergebnis: abgelehnt
4 Ja Stimme(n), 23 Gegenstimme(n), 1 Enthaltung(en)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Echzell beschließt über die Haushaltssatzung der Gemeinde Echzell für das Jahr 2012

Beratungsergebnis: 24 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Echzell beschließt über die Teilhaushalte des Haushaltsplanes der Gemeinde Echzell für das Jahr 2012

Beratungsergebnis: 24 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Echzell beschließt über den Gesamthaushalt der Gemeinde Echzell für das Jahr 2012

Beratungsergebnis: 24 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Echzell beschließt über das Investitionsprogramm der Gemeinde Echzell für das Jahr 2012

Beratungsergebnis: 24 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Echzell beschließt über den Stellenplan der Gemeinde Echzell für das Jahr 2012

Beratungsergebnis: 24 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

2	Bebauungsplanentwurf Nr. 25 "Am Forsthaus" Abwägungsbeschluss gem. § 1 (7) BauGB	VL-8/2012
----------	---	------------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt als Abwägungsergebnis über die vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend den Abwägungsvorschlägen des beigefügten Abwägungsentwurfs „Zusammenfassung und Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB) nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie Anregungen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) vorgetragen wurden.“, Stand 16.02.2012.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3	Bebauungsplan Nr. 25 "Am Forsthaus" Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB	VL-9/2012
----------	--	------------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans Nr. 25 „Am Forsthaus“ mit Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4	Bebauungsplan Nr. 17 "Mühlbach" - Neuaufstellung 2012	VL-81/2011
----------	--	-------------------

Frau Späth vom Planungsbüro Fischer stellt den Bebauungsplan vor.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Echzell beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Mühlbach“ – Neuaufstellung 2012. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der im Anhang beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen.

Beratungsergebnis: 28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

2. Kosten, die der Kommune im Zusammenhang mit der Errichtung einer Abbiegerspur entstehen, müssen vor Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung mit einem städtebaulichen Vertrag geregelt werden.

3. Mit der Neuaufstellung des Bebauungsplanes sollen insbesondere die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine kleinräumige Verlagerung des am Standort Am Mühlbach 1 bereits ansässigen Supermarktes geschaffen werden.

4. Der Bebauungsplan wird im zweistufigen Regelverfahren aufgestellt. Die Bauleitplanung erfordert insofern eine Umweltprüfung i.S. des § 2 Abs. 4 BauGB, in der die voraussichtlichen erheblichen Umwelteinwirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht bewertet werden. Der Umweltbericht ist gemäß § 2a BauGB in die Begründung zum Bebauungsplan zu integrieren.

Beratungsergebnis: 28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

5. Die Beteiligungsverfahren gemäß §§ 3 und 4 BauGB sind durchzuführen.

Beratungsergebnis: 28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

5	Flächennutzungsplan Vorstellung der Entwicklungen zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan durch das Büro Eichler und Schauss, Darmstadt, mit anschließender Beschlussfassung zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3(2) BauGB und der Behörden gem. § 4 (2) BauGB	VL-4/2012
----------	--	------------------

Herr Eichler vom Planungsbüro Eichler und Schauss stellt den Flächennutzungsplan vor.

Die CDU Fraktion stellt einen Antrag auf Erweiterung der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes:

Der hier vorliegende Flächennutzungsplan mit all seinen Anlagen wird zur weiteren Beratung und zur Klärung wichtiger Sachfragen, parallel zur Offenlage, in den Ausschuss Gemeindeentwicklung, Umwelt und Soziales verwiesen, mit der Maßgabe Herrn Eichler vom Planungsbüro „Eichler und Schauss“ zu diesem Sitzungstermin einzuladen um eine genaue Erläuterung der Sachfrage zu gewährleisten.

Der Gemeindevorstand stimmt dem zu, die Beschlussvorlage lautet neu wie folgt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Entwurf des Flächennutzungsplans, 4. Änderung, mit den zugehörigen Anlagen und Bestandteilen gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und gem. § 4 (2) BauGB die berührten Behörden zu beteiligen.

Der hier vorliegende Flächennutzungsplan mit all seinen Anlagen wird zur weiteren Beratung und zur Klärung wichtiger Sachfragen, parallel zur Offenlage, in den Ausschuss Gemeindeentwicklung, Umwelt und Soziales verwiesen, mit der Maßgabe Herrn Eichler vom Planungsbüro „Eichler und Schauss“ zu diesem Sitzungstermin einzuladen um eine genaue Erläuterung der Sachfrage zu gewährleisten.

Beratungsergebnis: 28 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

6	Mitteilungen des Gemeindevorstandes	MI-6/2012
----------	--	------------------

7	Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung	MI-7/2012
----------	---	------------------

Ende der Sitzung: 22:45 Uhr

Der Vorsitzende der
der Gemeindevertretung:

Der Schriftführer:

(Holger Scharf)

(Thomas Alber)